

Leseverstehen 6 – Teil 1

Modelltest – Globalverstehen



- ca. 25 Min. → Bitte lesen Sie zuerst die fünf Texte (1 – 5).
5 Texte → Lesen Sie dann die zehn Überschriften (A – K).
25 Punkte → Notieren Sie, welche Überschrift zu welchem Text passt. Verwenden Sie dabei jeden Text, jede Überschrift nur einmal. Nur zum Beispieltext (Text 3) passt noch eine zweite Überschrift.

Beispiel: Armee ade! **Lösung:** Die Überschrift passt zu Text 3.

1

Der österreichische Tauerntunnel ist eines der wichtigsten Verbindungsstücke zwischen Nord- und Südeuropa (Italien, Slowenien, Kroatien). Der Tunnel ist Teil der 188 Kilometer langen Tauernautobahn, die Salzburg mit Villach in Kärnten verbindet. Er wird vermutlich mehrere Monate lang unpassierbar sein.

Empfehlung des ADAC

Der ADAC in München rät die Unglücksstelle weiträumig zu umfahren. Es bildeten sich bereits am Samstagmittag Staus von bis zu 60 Kilometern Länge. Folgende Routen sollen laut ADAC gewählt werden:

Italienurlauber sollten die Brenner-Autobahn oder die Felberntauern-Route benutzen.

In Richtung Kärnten, Kroatien und Slowenien kommen Autofahrer am besten über die Autobahn Salzburg bis zum Voralpenkreuz bei Wels durch.

2

Von je 100 Bundesbürgern haben am meisten Achtung vor folgenden Berufsgruppen

Arzt	75
Pfarrer, Geistlicher	40
Rechtsanwalt	37
Hochschulprofessor	34
Diplomat	31
Unternehmer	28
Apotheker	27
Atomphysiker	26
Schriftsteller	25

Als Arzt oder Ärztin genießt man in Deutschland das höchste Ansehen. Das geht aus einer Umfrage des Instituts für Demoskopie Allensbach hervor. Danach geben drei Viertel aller Bundesbürger an, vor dem Arztberuf am meisten Achtung zu haben. Weit hinter den Ärzten folgen auf Platz zwei die Pfarrer und Geistlichen mit 40 Prozent.

3

Höchststand von 3.000 Anfragen 1999

(sda) Mehr als 3.000 Anfragen hat die Beratungsstelle für Militärverweigerung und Zivildienst in Zürich 1999 bearbeitet. Das ist ein Rekord an Anfragen für die Beratungsstelle, die sich neuerdings „Armee Ade“ nennt. Seit der Einführung des Zivildienstes im Oktober 1996 stieg die Anzahl der Anfragen laufend an. Bei rund der Hälfte der Beratungen ging es um Fragen des Zivildienstes. Die andere Hälfte betrifft Fragen rund um die Ausmusterung. Der Leiter der Beratungsstelle vermutet, dass sich die Zahl der Anfragen in den nächsten zwei Jahren auf dem Stand von 1999 einpendeln wird.

4

Das ist nicht ganz richtig. Es stimmt, dass kürzeres Haar schneller wächst. Eine Studie ergab folgendes Ergebnis: Langes Kopfhair (ca. 30 cm) wächst ungefähr einen bis zwei Zentimeter pro Monat. Bei kurzem Kopfhair sind es dagegen rund drei Zentimeter im Monat. Aber es gibt noch andere Faktoren, die das Haarwachstum beeinflussen, z.B. die Hautpartie, das Alter und das Geschlecht. Auf dem Kopf von 18- bis 25-jährigen Frauen wächst das Haar am schnellsten.

Die Zahl der Haare verändert sich durch das Schneiden übrigens nicht. Wie viele Haare ein Mensch auf dem Kopf hat, das bestimmen seine Gene.

5

Wer mit dem Rauchen aufhören will, sollte auch auf Kaffee verzichten. Durch den Nikotinentzug wird das Koffein langsamer abgebaut: Nervosität und Unruhe steigen. Auch die Kombination von Nikotin und Kaffee ist nicht ohne: Schon der Anblick und der Geruch von einer Tasse Kaffee können die Lust auf eine Zigarette wecken.

- A** Fragen zum Zivildienst
- B** Wer verdient in Deutschland am meisten?
- C** Militärdienst in der Schweiz
- D** Langhaarige bleiben draußen
- E** Alternativrouten für Autofahrer
- F** Häufiges Haarschneiden fördert den Haarwuchs
- G** Kaffee macht süchtig
- H** Italienurlauber durch den Tauerntunnel
- I** Nichtraucher ohne Kaffee
- K** So hoch ist das Prestige

Lösungen:

- | | | | |
|------------|----------|-------------------|--------------------------|
| 1. Zu Text | 1 | passt Überschrift | ☐ |
| 2. Zu Text | 2 | passt Überschrift | ☐ |
| 3. Zu Text | 3 | passt Überschrift | ☐ |
| 4. Zu Text | 4 | passt Überschrift | ☐ |
| 5. Zu Text | 5 | passt Überschrift | ☐ |

Leseverstehen 6 – Teil 2

Modelltest – Detailverstehen



- ca. 30 Min. → Lesen Sie zuerst den Text.
1 Text → Lösen Sie dann die Aufgaben. Was steht im Text? Kreuzen Sie die richtige
25 Punkte Antwort (A, B, C) an. Die Reihenfolge der Aufgaben ist nicht immer identisch
mit der Reihenfolge im Text.

Vollbärte bleiben draußen

Hygiene oberstes Gebot bei McDonald's

Wo immer man eines der Fast Food-Lokale
5 von McDonald's betritt, fällt eines auf: Sie
sind immer voll. Vor allem aber findet man
dort junge Leute. Woran liegt das?

Ob in Italien, an den Pariser Hallen oder
hier in Basel, man weiß, was man
10 bekommt, und fühlt sich überall gleich zu
Hause, weil sie alle gleich sind. Das allein
aber erklärt noch nicht allein den Erfolg
dieser Kette in der ganzen Welt.

Wir haben uns in mehreren Lokalen um-
gesehen. Vor allem ist es die Hygiene, die
bei McDonald's großgeschrieben wird. In
allen Lokalen werden die Toiletten alle
15 15 Minuten überprüft und gereinigt. Doch
auch in der Küche sieht es sauber aus.
Jeder Mitarbeiter braucht ein Gesund-
heitszeugnis und Vollbärte sind in der
Küche verboten. Wer seine Arbeit antritt,
muss zuerst die Hände gründlich waschen,
auch nach einer kurzen Arbeitspause.

25 Um sich vor fettigem Dampf und Rauch zu
schützen, trägt jeder Mitarbeiter Schürze
und Kopfbedeckung als Schutz vor heißem
Dampf, Rauch und Fett. Wer in der Küche
tätig ist, darf aus hygienischen Gründen
30 auch nie kassieren. Den Mitarbeitern ist es
strengstens verboten, Alkohol oder andere
Rauschmittel zu sich zu nehmen. Deshalb
findet man auch in keinem McDonald's-
Restaurant einen Zigarettenautomaten.
35 Nicht nur das Erscheinungsbild der Lokale

ist auf der ganzen Welt dasselbe. Auch
werden die Speisen und vor allem der
berühmte Burger überall nach dem glei-
chen Verfahren hergestellt. Dabei werden
nur kontrollierte und frisch verarbeitete
Lebensmittel verwendet und alle Gerichte
werden per Hand zubereitet.

Auch das Angebot, das manchmal täglich
wechselt, ist in jedem McDonald's in der
Schweiz gleich, ebenso die Getränke, die ex-
klusiv von einer amerikanischen Getränke-
firma stammen. Die Zutaten werden mehr-
mals in der Woche geliefert, damit sie
immer frisch sind. Fleisch- und Getränke-
produkte kommen zweimal pro Woche und
50 Salate alle zwei Tage.

Ebenso präzise wie die Speisen hergestellt
werden, findet auch die Entsorgung der
Abfälle statt. McDonald's investiert sehr
viel Geld, um Abfälle, die leider unver-
meidbar sind, zu reduzieren. Die wieder
verwertbaren Stoffe werden getrennt nach
Papier, Kunststoff, organischen Abfällen
und Altfett entsorgt. Dabei werden über
90 Prozent der Abfälle der Wiederver-
wertung zugeführt. Aus Altfett werden in
der Kosmetikindustrie Salben und Cremes
gemacht und organische Abfälle werden
an Schweine verfüttert. In manchen
McDonald's gibt es sogar Mitarbeiter, die
65 mit dem Fahrrad die nähere Umgebung
nach Müll absuchen, den die Besucher der
Lokale weggeworfen haben.

Beispiel: In allen McDonald's-Lokalen

- A) gibt es Zigarettenautomaten.
- B) muss man sich vor dem Essen die Hände waschen.
- ☒ C) fühlt man sich gleich zu Hause.

6

Vor allem junge Leute sieht man in allen Lokalen von McDonald's

- A) weil sie immer voll sind.
- B) weil es nicht nur in Basel solche Lokale gibt.
- C) weil alle gleich sind und jeder immer weiß, was er bekommt.

7

Um die Sauberkeit zu garantieren,

- A) muss jeder neue Mitarbeiter ein Gesundheitszertifikat vorlegen.
- B) dürfen Gäste mit Bart das Lokal nicht betreten.
- C) sollten die Gäste Kopfbedeckung und Schürzen tragen.

8

Die Mitarbeiter, die in der Küche arbeiten,

- A) müssen alle 15 Minuten die Toiletten reinigen.
- B) dürfen im Lokal nicht kassieren.
- C) richten alle zwei Tage die Salate mit der Hand an.

9

Alle McDonald's-Lokale haben Folgendes gemeinsam:

- A) Die Speisen werden überall auf gleiche Weise und in gleicher Qualität hergestellt.
- B) In allen Lokalen herrscht Rauch- und Alkoholverbot.
- C) Ein Mitarbeiter sucht mit dem Fahrrad nach Müll von den Gästen.

10

McDonald's investiert sehr viel Geld

- A) in die Mitarbeiter, damit die sich vor Rauch und Dampf schützen können.
- B) in die Kosmetikindustrie, um Salben und Cremes herzustellen.
- C) ,um möglichst wenig Abfälle zu produzieren.

Leseverstehen 6 – Teil 3

Modelltest – Selektives Verstehen



- ca. 15 Min. → Bitte lesen Sie die zehn Situationen (11 – 20) und dann die zwölf Texte (A – M).
 12 Texte → Notieren Sie, welche Anzeige zu welcher Situation passt.
 25 Punkte Verwenden Sie jede Anzeige nur einmal.
 → Wenn es keine passende Anzeige gibt, markieren Sie es so: ☐.

Beispiel: Situationen:

Anzeige:

Sie möchten Ihre Wohnung streichen lassen.

☐

Sie suchen eine gemütliche Pension im Schwarzwald.

☒

Situationen:

Anzeige:

- | | | |
|---|--|--------------------------|
| 11 | In welches Kino können Sie mit Ihrem behinderten Freund gehen? | ☐ |
| 12 | Sie möchten sich bei einer Firma bewerben und wissen nicht wie. | ☐ |
| 13 | Ihre Schwester sucht eine Stelle als Babysitter für die Semesterferien ab Februar. | ☐ |
| 14 | Sie möchten Geld spenden für ein gutes Werk. | ☐ |
| 15 | Sie wollen selber verschiedene Lebensmittel herstellen. | ☐ |
| Wo gibt es am Wochenende einen Flohmarkt, auf dem Sie | | |
| 16 | Ihre alten Kleider verkaufen können? | ☐ |
| 17 | Sie suchen nach einem Kurs, um besser vor Publikum sprechen zu lernen. | ☐ |
| 18 | Sie kennen viele gute Witze und möchten an einem Wettbewerb teilnehmen. | ☐ |
| 19 | Sie müssen das Rauchen aufgeben. | ☐ |
| 20 | Sie möchten für Ihr Wochenendhaus eine Heizung einrichten. | ☐ |

A

Kein Geld? Keine Arbeit?

Dann lesen Sie weiter:
 Guter Verdienst,
 bequem von zu Hause,
 haupt- oder nebenberuflich
 (keine Kosmetik, Versicherung o.Ä.).
Interesse?
 Dann senden Sie uns 3,- € in Briefmarken
 und wir senden Ihnen Informationsmaterial
 über Ihre Tätigkeit zu.
Firma Hover
 Postfach 3306
 16866 Schrepkow

B

NICHT MEHR RAUCHEN

Sie müssen wollen. Den Rest schaffen wir gemeinsam.

Neuer Entwöhnungskurs
 ab 11. Januar 2000
 9 Trainings zu 2 Std
 19.00-21.00 Uhr
 Fr. 300 (Fr 200 retour
 bei lückenlosem Besuch!)
 Anmeldung, Information:
 nicht mehr rauchen
 Arbeitsgemeinschaft Krebsliga und
 Lungenliga des Kantons Zürich
 Klostbachstrasse 2, 8032 Zürich
 Info-Band: 01/383 20 70
 www.krebsliga-zurich.ch/
 nicht mehr rauchen

C

Für jeden gedruckten Leserwitz gibt es
 25-Euro. Jeweils am Monatsende sucht
 dann eine BamS-Jury den „besten“ he-
 raus, der nochmals veröffentlicht und mit
 500 Euro honoriert wird. Hier die Adresse:

BILD am SONNTAG
 Stichwort „Leserwitze“
 Brieffach 9938
 20350 Hamburg

D

Vernünftig heizen

Leisten Sie sich das Original:
 Die Grundöfen von san•cal
 sind preisgekrönt und bieten
 echtes Kachelofenklima
san•cal

Der san•cal Ofen: reine Wärme,
 richtige Größe, realer Preis –
 immer mit Steinbackfach
 Info-Freiruf: 0800 – 505 1505
 san•cal Heiztechnik Murnau

E**Schwarzwald pur ...**

und mittendrin unser romantisches über
300 Jahre altes Schwarzwaldhaus.

Wander-, Skilanglauf direkt ab Haustüre,
gemütl. Abende am Kachelofen. Fe-Appart.
mit Frühstück und Halbpension. Tierfreund-
lich. Bahnstation. Sowie FEWO 2-6 Pers.

Tel. 0 77 11/82 90 91

Fax 0 77 11/82 90 36

F**KREATIVKURSE FÜR GENIESSER**

Bier brauen, Wurst, Wein, Schnaps, Käse,
Kosmetik selbst gemacht, Imkerei, Makro-
biotik, Reiten, Radiästhesie.

Tel./Fax 0 44 86 30

G**HWK**

Handwerkskammer für München und Oberbayern

Rhetorik

Kursinhalt: - Rhetorische Techniken
- Kommunikation
- Medieneinsatz
- Videoanalyse

Termin: 22.1. — 19.2.2000

Sa 9.00 — 13.00 Uhr

Dauer: 25 Unterrichtsstunden

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
Telefon 089/4122-333, Fax: 089/4122-336

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001

Berufsbildungs- und Technologiezentrum
Max-Josef-Str. 4, 80333 München

H**fitnessprogramm für
ihre bewerbung**

Sie wollen mitspielen,
und zwar so schnell
wie möglich.

Unser Coaching hilft Ihnen, ohne
Spielpausen im richtigen Team das
Spiel mitzugestalten. Wir beraten und
betreuen Sie während Ihrer gesamten
Bewerbungsrunde und sorgen für eine hohe
Trefferquote. Rufen Sie uns an, wenn
Sie mehr über Ihren Trainingsplan
wissen möchten.

abc personal&marketing

artilleriestraße 15
80636 münchen
tel. 089/24 26 42 44

I**Behindertengerechte Kinos in München**

● = voll zugänglich

○ = eingeschr. zugängl.

ABC-Kino—Cinatti—Cinema
Die Lupe—Filmek in Gräfelfing
Filmmuseum—Forum der
Technik—Gloria Palast
Karlstor—Münchner Freiheit—
Maxim—MaxX—Museum-
Lichtspiele—Neues Arena—
Rio-Filmpalast

Atelier—City 1-3—Leopold 1-3
Marmorhaus—Neues Rottmann
Odyssee—Sendlinger Tor
Studio Isabella—Tivoli-Theater
Türkendolch

M

**Wir unterstützen
die Forschung für
Ihr herzkrankes Kind.**

Hilfe und
Rat für
herzkranke
Kinder und
ihre Eltern

Kinderherzstiftung

Vogtstraße 50
60322 Frankfurt am Main
Spendenkonto:
BLZ 500 800 00,
Konto 90003503

K

Wir suchen **kinderliebe Frau**
für fünfjährigen Jungen von Ende
Januar bis Anfang April, alles Wei-
tere nach Vereinbarung.
Tel: 7753922

L

Jeden Samstag
von 8.00 — 16.00 Uhr
findet auf der

Trabrennbahn Simmering

ein **Flohmarkt** statt.

Achtung! Es steht eine beheizte Halle zur Verfügung.

Info: ☎ 085 45/35 71